

Interkulturelle Woche 2020 im Landkreis Wolfenbüttel

20. September - 4. Oktober

Flagge zeigen zur Interkulturellen Woche

Während der Interkulturellen Woche weisen Partnerinstitutionen auf Initiative der Katholischen Pfarrei St. Petrus mit großen Bannern und dem Statement „Alle Menschen sind frei und gleich an Würde und Rechten geboren - Artikel 1 der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte.“ Auf die Interkulturelle Woche hin.

Rallye zur Interkulturellen Woche

Während der Interkulturellen Woche gibt es die Gelegenheit an einer erweiterten Löwenrallye teilzunehmen und dann den ausgefüllten Teilnahmechein im Briefkasten des Willkommenscafés im Roncallihaus (Zugang Krumme Straße) einzuwerfen. Zu gewinnen gibt es Familientickets für den Zoo in Stöckheim sowie weitere Sach- und Überraschungspreise. Der Rallyebogen ist ab dem 20. September kostenfrei in der Touristinformation im Löwentor erhältlich.

Ausstellung zum Wettbewerb „Begegnungen“

Zum diesjährigen Tag der Begegnung wurde zur Teilnahme an einem Wettbewerb zum Thema Begegnungen aufgerufen. Die Ergebnisse in Form von Fotos, Bildern und Texten sind während der gesamten Interkulturellen Woche in einem Schaufenster der ehemaligen Bähr-Immobilie ausgestellt.



Katholische Pfarrei
St. Petrus Wolfenbüttel



Ausstellung „Fluchtgründe“ im Roncallihaus

Eine Leihausstellung zu Fluchtgründen wird vom Willkommenscafé anlässlich seines fünfjährigen Bestehens im Rahmen der Interkulturellen Woche präsentiert. Die Ausstellung ist Teil der Kampagne Fluchtgrund von earthlink people & nature network. Die Verantwortlichen des möchten mit dieser Ausstellung um Verständnis für Geflüchtete und ihre Entscheidung, ihr Land zu verlassen, werben. Ort: Roncallihaus Wolfenbüttel, Harztorwall 2, Öffnungszeiten: 10-13 Uhr + 15-18 Uhr, Anmeldung für Gruppen: viola.bischoff@wolfenbuettel.de

Demokratiekonferenz - Von alltäglicher Diskriminierung zu politischem Extremismus

Am 30. September 2020 von 16 bis 20 Uhr findet die Demokratiekonferenz der Partnerschaft für Demokratie im Landkreis Wolfenbüttel als Online-Veranstaltung statt. Sie wird vom Landkreis Wolfenbüttel und der Freiwilligenagentur Jugend-Soziales-Sport e.V. im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ ausgerichtet. Kontakt für weitere Informationen: Bildungszentrum Landkreis Wolfenbüttel, Susanne Köhler, Tel.: 05331/84 143, Anmeldung bis 23. September 2020 online über: www.bit.ly/dlwf2020



KOPF - HERZ - HAND - Eine Malaktion für kreative Frauen

Ein Angebot für alle Frauen in Kooperation zwischen Volkshochschule und Salawo. Unter Anleitungen und mit Hilfe der Kursbetreuerinnen werden mit Acryl Bilder von Köpfen oder Gesichtern gemalt. Die Bilder werden anschließend in einer Ausstellung gezeigt. Mitzubringen: Getränke, Essen, kleines Handtuch, Maske!

Termin: 25. Sep 2020, Fr 9:00 - 12:30 Uhr,

Treffpunkt: Kunst-Atelier der VHS

(Harzstraße 3 – Innenhof)

Anmeldung ist erforderlich:

Tel. 05331 84 150 oder www.bildungszentrum-wolfenbuettel.de



Interkulturelle Schulung für Neugierige

Im Rahmen der Interkulturellen Woche wird eine interkulturelle Schulung in kompakter Form angeboten mit spannenden Infos rund um das Thema Kultur. Die Schulung findet im Bildungszentrum mit Julia Nohn (Beauftragte für Interkulturelle Kompetenz im Landkreis) statt.

Termin: Donnerstag, 24. September, 18:00-20.15 Uhr

Anmeldung: (05331) 84-150; A.Reineke@lk-wf.de

Kräutersalz herstellen im Bunten Garten

MiteinanderBUNT e.V.

Im Gemeinschaftsgarten von MiteinanderBUNT e.V.

treffen sich regelmäßig Menschen aus unterschiedlichen Herkunftsändern und Kulturen zur gemeinschaftlichen Gartenarbeit. Jeden Freitag zwischen 15:00 und 18:00 Uhr steht Gärtnern und mehr auf dem Programm. Im Rahmen der interkulturellen Woche können die Besucher*innen im Bunten Garten Kräutersalz aus frischen Kräutern selbst herstellen, den Garten und die Gärtner*innen kennenlernen und sich über MiteinanderBUNT e.V. informieren.

Termin: Freitag, 25.09.2020, 15-17 Uhr

Ort: Kleingartenverein „Gartenfreunde e.V.“ Wolfenbüttler Straße, 38173 Dettum, Kontakt: Tel: 053052807

Geflüchteten eine Stimme geben - Fotoprojekt „Leben in einer neuen Heimat“

„Leben in einer neuen Heimat“ – so lautet das Thema eines Fotoprojekts, das als Gemeinschaftsprojekt zwischen der Ostfalia (Fachbereich Soziale Arbeit) und der Wohnanlage am Schützenplatz entsteht. Die Ergebnisse des Projekts werden vom 20. September bis 04. Oktober in Schaufenstern der Innenstadt gezeigt.